

Dresden.

In meinem Hause ist zum 1. Jan. 1910 die Stelle eines

1. Sortimenters

zu besetzen.

Ich suche dafür einen Herrn mit guten Literaturkenntnissen, der an sicheres und rasches Arbeiten gewöhnt ist und gefällige Umgangsformen besitzt.

Die Besprechung der näheren Umstände behalte ich mir für die Beantwortung der eingehenden Gesuche vor und will nur noch bemerken, dass dem betreffenden Herrn neben dem Verkehr mit dem Publikum in erster Linie die Erledigung der schriftlich eingehenden Bestellungen obliegt. Auch würde ich einen Herrn bevorzugen, der nicht ganz unerfahren im Kunsthandel ist. Den Gesuchen bitte ich Zeugnisabschriften und Photogr. sowie Angabe der Gehaltsanspr. beizufügen.

Dresden.

Alexander Köhler.

Für den Expeditionsposten eines Berliner Zeitschriftenverlages wird zum 2. Januar 1910 ein tüchtiger, intelligenter und absolut zuverlässiger Gehilfe gesucht. Jüngere, gut empfohlene Herren, die einen ähnlichen Posten schon bekleidet haben und die flott und selbstständig zu arbeiten gewöhnt sind und denen an dauernder Stellung liegt, wollen Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und möglichst auch Photographie unter $\# 4200$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins senden.

Zum ehestmöglichen Eintritt suchen wir einen tüchtigen, im Verkehr mit akademischem Publikum gewandten Gehilfen.

Gefl. Angebote unter Beifügung der Photographie, Zeugnisse und Gehaltsanspr. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter L. G. $\# 4193$.

Gröss. Leipzig. Verlagsbuchhandl. sucht zum 1. oder 15. Januar einen tüchtigen, durchaus zuverlässigen Gehilfen als

Lagerverwalter.

Gute Handschrift, unermüdete Arbeitslust und die Fähigkeit, schnell und doch sicher zu arbeiten, sind neben grosser Ordnungsliebe und Pünktlichkeit Hauptbedingung.

Anfangsgehalt 120 M. Gefl. Angebote unter $\# 4177$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche zum 1. Januar einen tüchtigen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt und möglichst etwas musikalisch ist. Angebote mit Photographie u. Gehaltsansprüchen an

Helmstedt. F. Richters Buchhandlung.

Sortimentsgehilfe,

möglichst Katholik, der in Kontenführung firm, an exaktes Arbeiten gewöhnt und der Schreibwarenbranche nicht ganz fremd ist, zum 1. Januar 1910 gesucht.

Angebote unter A. E. $\# 4204$ an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zur Aushilfe für sofort ein tüchtiger Gehilfe gesucht mit guten Literaturkenntnissen. Gefl. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

G. Ernestische Buchh. (Gustaf Schlette).

Erster Gehilfe für Italien

baldigst gesucht: gesetztes Alter, tüchtige Kenntnisse der wissensch. Liter. des In- u. Auslandes, Französ. schreiben u. sprechen, kaufmännischer Ordnungssinn, absolut ehrenhafter Charakter. Betr. soll den Chef in dessen Abwesenheit vertreten, Oberaufsicht über das ganze Personal haben, also diesem durch Solidität u. Kenntnisse imponieren. Aspiranten wollen gef. Bewerbungen mit Zeugnissen, Photographie, Gehaltsansprüchen, Antrittstermin, ausführl. Lebenslauf, bisherige Tätigkeit unt. O. $\# 4202$ a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

Für Stuttgart wird zum 1. Januar ein tüchtiger, erfahrener Gehilfe gesucht, der das Kassenwesen und die doppelte Buchhaltung gründlich beherrscht.

Gefl. Angebote unter Chiffre $\# 4188$ a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Januar suche ich einen tüchtigen, im Verkehr mit dem Publikum gewandten Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen erbeten. Breslau. Alfred Grabower.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für meinen Sohn, der Ostern nächsten Jahres die 1. Klasse der hiesigen Bürgerschule verlässt, suche ich eine Lehrstelle. Derselbe ist im Französ., Latein. und der Stenographie gut vorbereitet.

Gefl. Zuschriften erbitte an

Ernst Mlette, Rauhof-Leipzig.

Sortiment! Mod. Antiquariat! Reise!

Tüchtiger Verkäufer und Schau- fensterdekorateur, 23 Jahre, gute Allgemeinbildung, ausgedehnte Literaturkenntnisse, sehr redigewandt, sucht per 1. Januar Dauerposten. Gefl. Angebote erbeten an

J. Th. Nielsen, Buchhandlung, Altona, Schulterblatt.

Junger tüchtiger Gehilfe,

mit allen Arbeiten des Sortiments wohlvertraut, sucht sofort Stellung.

Angebote erbitte unter Nr. 4185 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jung. intellig. Mann, als Volontär im Buchhandel tätig, wünscht weiter als solcher in einem gröss. Sortiment, event. mit Verlag, in dem er auch seine Kenntnisse in der polnischen Sprache und Literatur be-reichern könnte, ehest unter-zukommen.

Gefl. Anfragen an Dinkler & Voigt, Leipzig, erbeten.

Vater mit guter Handschrift, in leichteren Kontor- u. Expeditionsarbeiten bewandert, sucht sofort Stellung in Verlagsbuch-handlung. Angebote unter O. B. 4161 erb. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ältere

musik. u. lit. gebildete Dame, die eine größere Sortimentsbuchhandl., verbunden mit Leihbibliothek und großem Journal-zirkel längere Jahre selbständig geleitet, sucht — da das Geschäft in andere Hände übergegangen — anderweitig Stellung.

Gefl. Angebote unter J. M. $\# 4133$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

München.

Gehilfe, gelernter Sortim., unflüchtig und arbeitsfreudig, der doppelten, einfachen und amerikanischen Buchführung nebst Steno-graphie und Schreibmaschine vollkommen mächtig, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlag oder Kontorposten (keine Ladenbedienungs) im Sort., evtl. auch aus-hilfsweise. Gefl. Angebote unt. K. $\# 4197$ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe,

Leipziger Schule, seit Jahren in München tätig, 26 Jahre alt, sucht zum 1. Januar 1910 anderweit Stellung. Suchender ist mit Propaganda- und Herstellungsarbeiten, Korrespondenz, Expedition und Kontenführung bestens vertraut. Prima-Zeugnisse stehen zur Seite. Gefl. Angebote unter O. M. $\# 4149$ durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Strebsamer, jüngerer Sortimentler, mit guten Sprachkenntnissen und besten Zeugnissen erster Berliner Firmen, sucht zum 1. Januar 1910 oder später Stellung in Berliner Sortiment oder Verlag.

Gefl. Angebote unter $\# 4187$ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Vom 1. Januar 1910 suchen wir für unsern Jüngling, den wir als recht willig und pünktlich empfehlen können, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in lebhaftem Sortiment.

Königsberg i. Pr.

Ferd. Beyers Buchhandlung.

Suche für meinen Sohn, der Ostern die Bürgerschule verlässt und welcher Lust hat, den Buchhandel zu erlernen, gute Lehrstelle. (Sortiment bevorzugt.)

Angebote unt. $\# 4175$ an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen Sohn, der Ostern die Schule verlässt, suche ich Lehrstelle in mit Papier- und Schreibwarenhandlung verbundenem Sortiment mittlerer Stadt.

Gefl. Angebote mit Bedingungen erbittet Emil Albrecht, Buchhdlg., Burgstädt i/Sa.